

Wir.

Heißen.

Sanierung.

Ausgabe  
Frühjahr 2022

Informationsblatt

Energetische Gebäudesanierung

Heißen-Süd, Mülheim an der Ruhr



# INHALTSVERZEICHNIS

## Unser Quartier

Seite 3

- Klimaschutz in Mülheim an der Ruhr
- Ziele des Sanierungsmanagements
- lokale Partner und das Team des In-LUST

## Was ist im Quartier passiert und wo geht die Reise hin...

Seite 4-7

- Energetische Sanierung und Neubau SWB
- Nahwärmenetz medl
- Friedrich-Wennmann-Bad, Stadt Mülheim
- Sanierungswettbewerb
- Sanierungsbegleitung In-LUST
- Umweltspaziergang
- Auf der Website zu finden:
  - Linkliste zu Themen der energetischen Sanierung
  - Magazine
  - Stadtteilplan

## Projektergebnis und Prognose

Seite 8

- Einsparung CO<sub>2</sub> 2016-2021 + Prognose 2026

## Ansprechpartner\*innen vor Ort

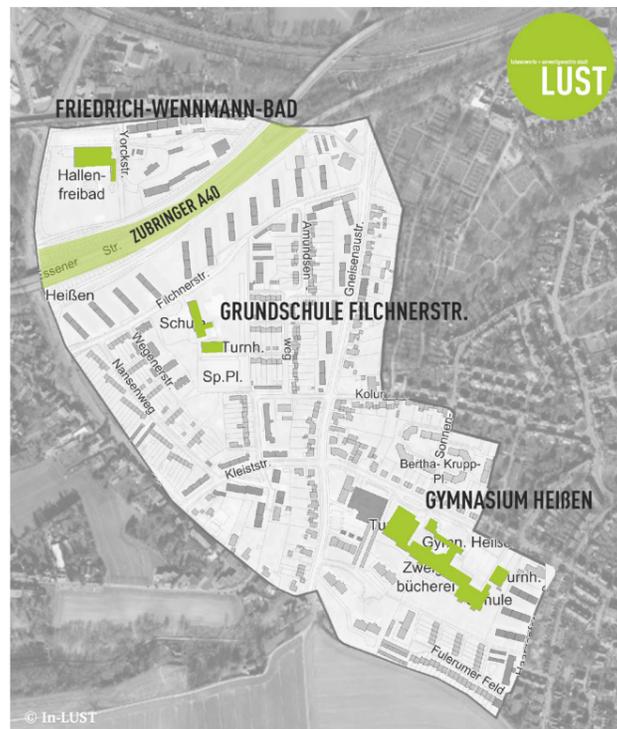
Seite 9

- Beratung zu Sanierung
- Wechsel in kleinere Wohnfläche
- Engagement im Quartier
- Heizungstausch
- Anlaufstellen im Quartier



# UNSER QUARTIER

## Sanierungsmanagement und Partner



### Klimaschutz in Mülheim an der Ruhr

Die Vision Mülheims ist eine Stadt mit Arbeitsplätzen in zukunftsfähigen Branchen, einer sicheren und regenerativen Energieversorgung, energieeffizienten und bezahlbaren Wohnungen sowie Räumen für Freizeitgestaltung und Kreativität. Schon jetzt ist Heißen-Süd mit den vielen attraktiven Grünflächen lebenswert.

Als Orientierung für weiteres Handeln und Entscheiden hat die Stadt Mülheim deshalb bereits im Jahr 2011 Handlungsansätze und Leitgedanken entwickelt. In zahlreichen Maßnahmen, verschiedenen Quartieren und Bündnissen arbeitet die Stadtgesellschaft mit ihren Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen, politischen Vertretern und der öffentlichen Verwaltung gemeinsam für den Klimaschutz und die Energiewende. Das Ziel ist ein Mülheim, in dem die Menschen gerne leben!

Für die bürgernahe Umsetzung des energetischen Stadtentwicklungsplans ist die Stabsstelle für Klimaschutz und Klimaanpassung unter der Leitung von Frau Ulrike Marx tätig.

Im energetischen Stadtentwicklungsplan für Mülheim wurden Quartiere identifiziert, die sich besonders gut für Sanierungsmaßnahmen im Rahmen der energetischen Stadtentwicklung eignen. Das Quartier Heißen-Süd ist eines davon, da hier der spezifische Wärmebedarf überdurchschnittlich hoch ausfiel.

Ein daraufhin erstelltes integriertes energetisches Quartierskonzept für Heißen-Süd bestätigte dies und ist die Basis für vielfältige von 2018 bis 2021 laufende Aktivitäten im Quartier.



### Ziele des Sanierungsmanagements

Übergeordnetes Ziel des Sanierungsmanagements war es, das Quartier zukunftsfähig zu machen und Energie- und CO<sub>2</sub>-Einsparungen voranzutreiben. Um dies zu erreichen, war das erste Ziel die Umsetzung ausgewählter Maßnahmen aus dem integrierten energetischen Quartierskonzept. Ein weiteres Ziel war die Prozess- und Kommunikationsoptimierung durch ein Sanierungsnetzwerk. Des Weiteren sollte durch Veranstaltungen und Akteur\*innen vor Ort, die als Multiplikatoren fungieren, ein Dominoeffekt mit Blick auf Sanierungsvorhaben erzielt werden. Zusätzlich sollten Hemmnisse durch Beratung und Informationen minimiert werden. Zudem sollten auf allen Ebenen Energieeinsparungen durch optimiertes Nutzungsverhalten erzielt werden. Inzwischen ist der Wandel im Quartier durch zahlreiche Baumaßnahmen bereits sichtbar - sowohl von Seiten der Wohnungsbauunternehmen und der Energieversorger als auch von Seiten privater Eigentümer\*innen. Alle Maßnahmen tragen zu dem ehrgeizigen Ziel bei, Mülheim noch deutlich vor 2050 klimaneutral zu machen.

### Die lokalen Partner und das Team des In-LUST

In Heißen-Süd arbeitete ein interdisziplinäres Projektteam des Instituts für lebenswerte und umweltgerechte Stadtentwicklung, kurz In-LUST, der Hochschule Düsseldorf an der Umsetzung des integrierten Quartierskonzeptes, im Auftrag der Stadt und in Kooperation mit der medl und der SWB.



Quartierspunkt

# WAS IST IM QUARTIER PASSIERT

## und wo geht die Reise hin...

### Energetische Sanierung und Neubau, SWB

Im Rahmen einer ganzheitlichen Quartiersentwicklung und unter Rückgriff auf alle baulich-technischen Optionen erhält der SWB-Bestand in der Eichbaumsiedlung sukzessive ein neues Gesicht. Dies bedeutet konkret: Großmodernisierungen inklusive Grundrissveränderung, Einzelmodernisierungen sowie Rück- und Ersatzneubau. Nach Abschluss der Maßnahmen bietet die Eichbaumsiedlung einen attraktiven Wohnungsmix für eine breite Zielgruppe. Dabei spielen geförderte Miet-Einfamilienhäuser für kinderreiche Familien ebenso eine Rolle wie Eigentumswohnungen für Senioren oder Kaufeigenheime, aber auch frei finanzierter wie öffentlich-geförderter Wohnungsbau, seniorengerechtes oder betreutes Wohnen sowie Singlewohnungen. Dabei spielen selbstverständlich energetische Aspekte eine wichtige Rolle: so kommt Fernwärme zum Einsatz, Photovoltaik-Anlagen für Mieterstrom, begrünte Dachflächen sowie Erdwärmepumpen für die Eigenheime.



■ Fertigstellung bis 2021 ■ Fertigstellung bis 2026

Aber das Wohnungsunternehmen hat nicht nur die bauliche Entwicklung seiner Bestände im Blick, sondern denkt auch das nachbarschaftliche Miteinander, den Zusammenhalt und die Identifikation im Quartier mit. Gemeinsam mit Akteuren vor Ort wird so u.a. der beliebte Quartierspunkt als offene Anlaufstelle unterhalten. Hier sind alle Anwohnenden eingeladen, sich in den Entwicklungsprozess einzubringen.

Das Thema Mobilität rundet mit zukunftsfähigen und klimaschonenden Lösungen das Angebot ab: Ladestationen für E-Bikes, E-Scooter und Elektroautos, Carsharing-Angebote für Elektroautos und Unterstellplätze für Fahrräder.

### Nahwärmenetz, medl

Die medl verlegt aktuell ein Nahwärmenetz in Heißen-Süd zur energieeffizienten Wärmeversorgung von Wohnbauten und öffentlichen Gebäuden. Bis 2021 wurde von den öffentlichen Gebäuden bereits die Schule an der Filchnerstraße daran angeschlossen. Bis 2026 sollen alle öffentlichen Gebäude (Schwimmbad, Schulen, Turnhallen) an das Nahwärmenetz angeschlossen werden. Die Wärmeerzeugung des Nahwärmenetzes soll zu großen Teilen durch Kraft-Wärme-Kopplung-Anlagen (kurz: KWK-Anlagen) erfolgen. Ziel ist ein Primärenergiefaktor < 0,7.



Als lokales Stadtwerk und Partner der Stadt informierte die medl auf dem Stadtteilstift über ihre Produkte und Dienstleistungen sowie alles Wissenswerte rund um die Themen Energieversorgung, Photovoltaik und eMobilität. Ebenso konnten sich interessierte Bürger\*innen bei einer Vor-Ort-Aktion über Photovoltaik-Anlagen erkundigen, wo unter anderem ein Modell der medl zur Anschauung diente.

Neben dem Beginn von Planung, Umsetzung und Betrieb eines Nahwärmenetzes, ist die medl ein wichtiger Ansprechpartner für Energieeinsparung und nachhaltige Energieproduktion. So können beispielsweise durch den Anschluss der Schulen an das Nahwärmenetz bis zu 25 % der CO<sub>2</sub>-Emissionen eingespart werden. Falls Eigentümer\*innen ihre Immobilie sanieren möchten, stehen zu den Themen Gasheizung und Photovoltaik Beratungsangebote der medl zur Verfügung.



MEHR ZUR  
EICHBAUMSIEDLUNG

# WAS IST IM QUARTIER PASSIERT

und wo geht die Reise hin...



## Friedrich-Wennmann-Bad, Stadt Mülheim

Das weit über Heißen hinaus bekannte Friedrich-Wennmann-Bad ist seit Jahren renovierungsbedürftig und steht ebenfalls im Gebiet des Sanierungsquartiers in Mülheim-Heißen. Da eine erforderliche Renovierung nicht rentabel ist, sehen die Planungen einen Neubau für das hiesige Schwimmbad vor. Für das neue Schwimmbad ist ein nachhaltiger Standard-Neubau als reines Hallenbad in Planung, für das bisher eine Machbarkeitsstudie des Architekturbüros „geising + böker“ vorliegt. Das Architekturbüro wurde als Erfahrungsträger im Schwimmbadbau vom ImmobilienService der Stadt, in Zusammenarbeit mit dem Mülheimer Sportservice, beauftragt.



Die Wärmeversorgung soll durch den Anschluss an das geplante Nahwärmenetz realisiert werden. Ebenso sind weitere bauliche Maßnahmen, wie Dachbegrünung oder Nutzung der Parkplatzfläche mit Photovoltaik-Anlagen vorgesehen, um den Vorgaben des Sanierungsmanagements mehr und mehr zu entsprechen. Das gesamte Projekt soll 2025 gestartet werden.

Der Bau eines neuen Schwimmbades dient nicht nur der Angebotserweiterung im Freizeit- und Sportbereich, sondern unterstützt ebenfalls erwartete Emissionseinsparungen im Quartier. So ist nach jetziger Planung im Schwimmbadgebäude ein Gruppenraum vorgesehen, der von Vereinen für Kurse genutzt werden kann. Um bis zum Neubau das bisherige Schwimmbad so energieeffizient wie möglich zu gestalten, wurde bisher die teilweise temporäre Öl-Beheizung im Jahr 2020 komplett auf Gas umgestellt.

## Sanierungswettbewerb

Anfang 2020 hatten die Eigenheimbesitzer\*innen in Mülheim Heißen-Süd rund einen Monat lang Zeit, ihre Bewerbungen für den Sanierungswettbewerb bei der Stadt Mülheim postalisch oder online einzureichen. Zweck dieser Maßnahme war für das Sanierungsmanagement Heißen-Süd, seinem Ziel, das Quartier **zukunftsfähig** zu machen und Energie- und CO<sub>2</sub>-Einsparungen vor Ort voranzutreiben, wieder ein Stück näher zu kommen. Beim Wettbewerb konnten Hausbewohner\*innen nicht nur für bereits durchgeführte Sanierungen belohnt werden, sondern hatten auch die Möglichkeit, für zukünftige Renovierungsarbeiten Unterstützung zu erhalten. Neben einem 200€-Toom Gutschein hatten die Gewinner\*innen so auch die Option, eine Energieberatung im Wert von 800€ durchführen zu lassen oder weitere Sanierungen von Expert\*innen des Sanierungsmanagements begleiten zu lassen.



Nach einer coronabedingt verschobenen Preisverleihung konnte der glückliche Gewinner endlich den selbst gewählten Gutschein in seinem sanierten Eigenheim in Empfang nehmen. Herr K., der sich bereits in einem früheren In-LUST Projekt einen Energieausweis für sein Haus erstellen ließ, konnte bei dieser Gelegenheit dem Team vom Sanierungsmanagement gleich vor Ort demonstrieren, wie er Energie einspart. Die installierte Photovoltaik-Anlage auf dem Dach sorgt dafür, dass er nicht nur seinen Energie- und CO<sub>2</sub>-Ausstoß reduziert, sondern sich auch seine Stromrechnung mehr als halbiert hat. Darüber hinaus hat er auch vor einigen Jahren bei seiner Wärmedämmung aufgerüstet. Damit spart er nicht nur Heizkosten, sondern hat auch einen gesteigerten Wohlfühlfaktor im Winter wie im Sommer. So geht Familie K. als gutes Beispiel und Inspiration für ihre Nachbarn voran.

# WAS IST IM QUARTIER PASSIERT

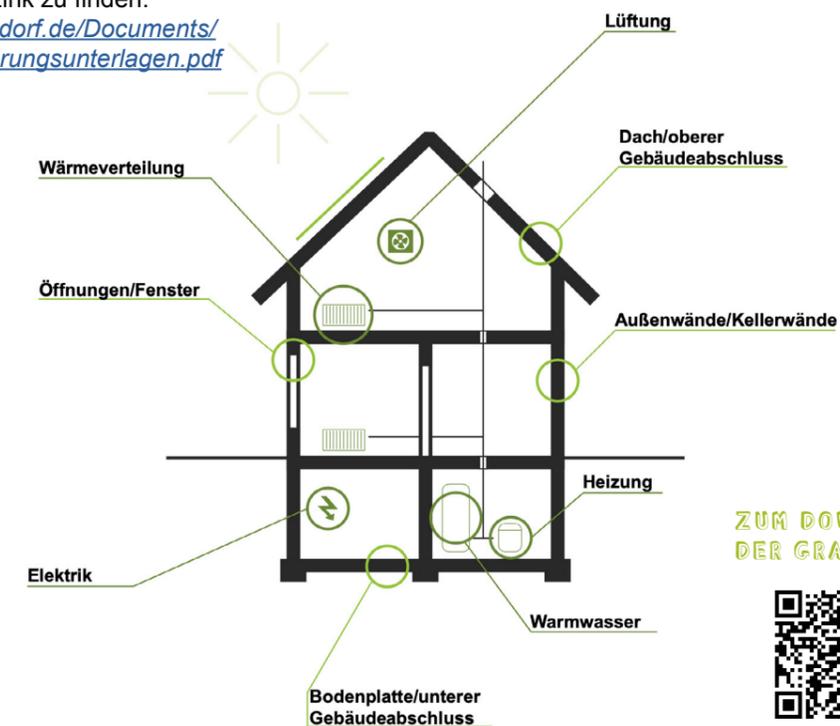
und wo geht die Reise hin...

## Sanierungsbegleitung In-LUST

Seit September 2020 bis zum Projektabschluss im September 2021 begleitete das In-LUST einen interessierten Eigentümer im Quartier bei der Planung der Sanierung seines Hauses. Die Erstellung des Gesamtkonzeptes wurde durch einen beauftragten Architekten und Energieberater maßgeblich geprägt. Im Zuge eines Vor-Ort-Termins wurden nach der Bestandsaufnahme die individuellen Vorteile unterschiedlicher **Sanierungsmaßnahmen** besprochen. Die Festlegung und der Abgleich der Maßnahmen aus dem Energieberatungsbericht mit den eingeholten Angeboten, sowie die unterstützende Kommunikation mit dem Architekten und Energieberater waren Bestandteil der Begleitung des Vorhabens. Zudem wurde die Zusammenstellung der Unterlagen für die Finanzierungsanfragen bei der Bank, sowie die Fördermöglichkeiten der Sanierungsmaßnahmen durch das In-LUST begleitet. In diesem Zusammenhang fand ein regelmäßiger Austausch zwischen den Projektbeteiligten statt. Der Start der Umsetzung ist an die Erteilung der Baugenehmigung, sowie die Finanzierungszusage für die geplanten Maßnahmen gekoppelt. Insgesamt ist das Bauvorhaben als problembehaftet zu beschreiben, da aus unterschiedlichen Gründen im Projektverlauf immer wieder zeitliche Verzögerungen und steigende Kosten zu verzeichnen waren.

Als Ergebnis zum Projektabschluss des Sanierungsmanagements ist die Übersicht und Zusammenstellung der für eine Finanzierung und Bewertung von Sanierungsvorhaben notwendigen Unterlagen zu nennen. Die Tabelle ist unter folgendem Link zu finden:

[www.lust.hs-duesseldorf.de/Documents/uebersicht\\_Finanzierungsunterlagen.pdf](http://www.lust.hs-duesseldorf.de/Documents/uebersicht_Finanzierungsunterlagen.pdf)



ZUM DOWNLOAD DER GRAFIK:



# WAS IST IM QUARTIER PASSIERT

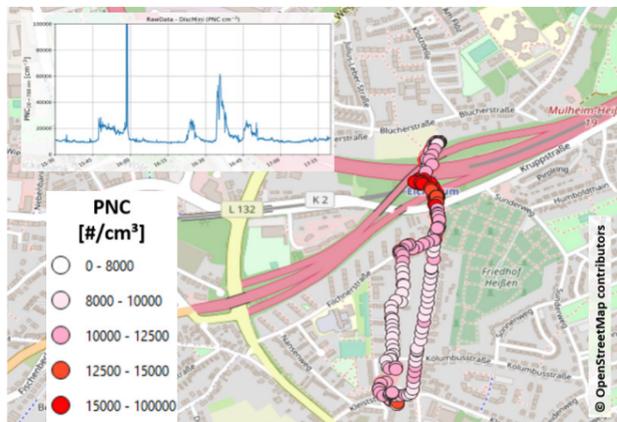
und wo geht die Reise hin...

## Umweltspaziergang



Im September 2021 fand der vom In-LUST geführte Umweltspaziergang in Mülheim Heißen-Süd statt, um herauszufinden was eine lebenswerte Stadt ausmacht. Beatriz V. Toscano (In-LUST, Fachgebiet: Soziologie und Stadtforschung), Tobias Pohl (In-LUST, Fachgebiet: Physik und Umweltmesstechnik) sowie Anna Schewerda (SWB, Quartiersmanagement) begrüßten die Teilnehmenden vor dem Gebäude des Quartierspunkts und stellten sich und das Vorhaben an diesem Nachmittag vor. Die Bewohner\*innen nannten die Autobahnunterführung der A40 und die U-Bahn Haltestelle „Eichbaum“ als besonders gut geeignet für eine Schadstoffmessung. Während des gesamten Spaziergangs maß das Schadstoffmessgerät konstant die Schadstoffe in der Luft.

Dargestellt in der untenstehenden Grafik ist die Anzahl der Fein- bzw. Ultrafeinstaubpartikel (**Particle Number Concentration, PNC**). Mit dieser Metrik lassen sich besonders gut vom Verkehr freigesetzte Verunreinigungen messen. Die Daten zeigen, dass die Luftqualität abnimmt, je näher man der Autobahn und dem Zubringer kommt. Die hier gezeigten Daten sind als exemplarische Daten zu verstehen und haben nicht den Anspruch auf vollständige Genauigkeit. Sie sollen dazu dienen, einen Eindruck von der momentanen Situation vor Ort zu geben. Weiterhin gibt es bis dato für die Partikelanzahl keinen gesetzlich definierten Grenzwert. Die Messungen wurden vom Labor für Umweltmesstechnik (Leitung Prof. Dr. Weber) durchgeführt.



## Auf der Webseite zu finden:

### o Linkliste zur energetischen Sanierung

Zu Themen der energetischen Sanierung gibt es unzählige Internetangebote. Für Bürger\*innen ist es größtenteils schwer, deren Qualität einzuschätzen. Um den Zugang zu qualitativ hochwertigen Informationen zu erleichtern, wurde eine Linkliste mit ausgewählten Internetseiten zu Themen der energetischen Sanierung erstellt. Die Auflistung ist auf der Projekt-Webseite veröffentlicht: [www.lust.hs-duesseldorf.de/projekte/muelheim/home](http://www.lust.hs-duesseldorf.de/projekte/muelheim/home)

ZUR LINKLISTE:



### o Magazine

Ab September 2020 erschien in regelmäßigen Abständen das Stadtteilmagazin „Wir.heißen.Sanierung“, das an alle Haushalte im Quartier verteilt wurde. Das Magazin wurde genutzt, um anstehende Termine zu veröffentlichen, aktuelle Themen anzusprechen und über zurückliegende Veranstaltungen zu informieren. Die einzelnen Ausgaben sind hier zu finden: [www.lust.hs-duesseldorf.de/projekte/muelheim/home](http://www.lust.hs-duesseldorf.de/projekte/muelheim/home)

## ZU DEN DOWNLOADS:

Ausgabe September 2020



Ausgabe April 2021



Ausgabe September 2021



### o Stadtteilplan

2019 wurde ein Stadtteilplan durch ein Studierendenteam aus Sozialwissenschaften und Architektur erstellt. Der Stadtteilplan visualisiert im Bereich Mülheim Heißen und Umgebung (inkl. Heimaterde bis zum Rhein-Ruhr-Zentrum) attraktive Angebote im Quartier sowie Anlaufstellen zur energetischen Sanierung in der Kategorie Bauen und Handwerk.

Die Stadtteilpläne wurden beim Stadtteilstfest im August 2019 sowie weiterhin vor Ort durchgeführten Aktionen wie der Beratung auf dem Kelsparkplatz etc. verteilt und liegen im Quartierspunkt aus. Außerdem wurde er online veröffentlicht:



HIER RUNTERLADEN:



# PROJEKTERGEBNISSE UND PROGNOSEN

## Einsparung CO<sub>2</sub> 2016-2021 + Prognose 2026

Bei der Erstellung des Quartierskonzeptes 2016 wurde ermittelt, wie viel Energie für die Beheizung der Gebäude im Quartier benötigt wird und welche Kohlenstoffdioxid-Emissionen (CO<sub>2</sub>) dadurch verursacht werden. Zwei Szenarien bis 2026 prognostizierten die möglichen Einsparungen.

Zur Bestimmung der erzielten Energie- und CO<sub>2</sub>-Einsparungen durch Maßnahmen des Sanierungsmanagements wurden die in den Szenarien enthaltenen Maßnahmen auf Umsetzung überprüft. Es wird unterschieden in Einsparungen, die bis 2021 zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichtes bereits erzielt wurden (IST\_2021) und geplante Einsparungen, die durch bereits geplante Maßnahmen bis 2026 erzielt werden sollen (SOLL\_2026), da das Quartierskonzept ebenfalls diesen Zeithorizont aufzeigte.

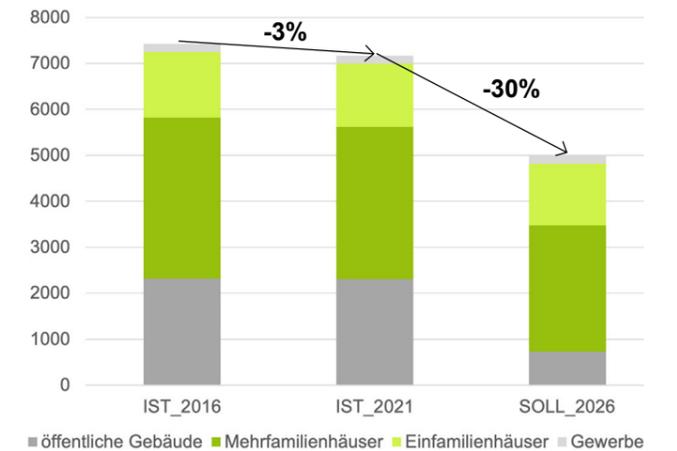


Zur Einsparung von Energie und CO<sub>2</sub>-Emissionen tragen besonders zwei große Maßnahmen im Quartier bei:

1. Bau eines Nahwärmenetzes für die öffentlichen Gebäude und Mehrfamilienhäuser und
2. Energetische Sanierung und Neubau von Mehrfamilienhäusern, im Wesentlichen durch die SWB.

Durch diese zwei begonnenen und weitere Maßnahmen, z. B. 1% jährliche Sanierungsrate der Einfamilienhäuser, konnten im Zeitraum 2016 bis 2021 bereits 3% CO<sub>2</sub>-Emissionen eingespart werden (siehe Grafik).

Bis 2026 entstehen durch die zur Umsetzung anstehenden Umbaumaßnahmen im Quartier weitere Einsparungen in Höhe von ca. 30% (Fertigstellung und Fortführung der begonnenen Maßnahmen, Neubau des Schwimmbads ...).



CO<sub>2</sub>-Emissionen durch Nutzwärme in 2016, 2021 und 2026 (geplant)

# ANSPRECHPARTNER\*INNEN

## Beratungsangebote vor Ort

### Beratung zu Sanierung: Kostenlose Energiesprechstunde im ServiceCenterBauen

Wenn Sie über eine Sanierung Ihrer Immobilie nachdenken, dann wenden Sie sich gern in einer kostenlosen Energiesprechstunde im ServiceCenterBauen an die Expert\*innen:

[www.alt-bau-neu.de/muelheim/](http://www.alt-bau-neu.de/muelheim/)



### Wechsel in kleinere Wohnfläche: SWB

Die Wohnfläche, in der Sie aktuell wohnen, ist Ihnen zu groß geworden und Sie überlegen, auf weniger Quadratmetern zu leben? Dann ist die SWB der richtige Ansprechpartner.

SWB-Service- Wohnungsvermietungs- und -baugesellschaft mbH

Bahnstraße 29

45468 Mülheim an der Ruhr

[www.swb-mh.de](http://www.swb-mh.de)



### Engagement im Quartier: Quartierspunkt

In Mülheim-Heißen finden Sie einen Anlaufpunkt für gemeinschaftliches Miteinander in der Nachbarschaft, denn „Zuhause“ beginnt lange vor der eigenen Türschwelle. Der Quartierspunkt ist Ihr Raum für Veranstaltungen und gemeinsame Aktivitäten, Ihr Ort für Beratung und Information. Ganz egal ob SWB-Mieter\*in oder Anwohner\*in von nebenan.

Quartierspunkt Heißen-Süd

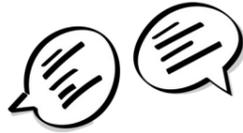
Kleiststraße 20

45472 Mülheim an der Ruhr

Sprechstunde:

Do. 14:00 – 16:00 Uhr

[www.quartierspunkt.de](http://www.quartierspunkt.de)



### Heizungstausch:

Wenn Sie über eine Ertüchtigung oder einen Austausch Ihrer Heizung nachdenken, dann gibt es verschiedene Anlaufstellen im Quartier, wie z.B.: die Expert\*innen von AltBauNeu, die Kreishandwerkerschaft oder die medl GmbH:



#### o AltBauNeu

Ansprechpartner: Simon Temmesfeld

Servicerufnummer: 0208 - 455 6831

[simon.temmesfeld@muelheim-ruhr.de](mailto:simon.temmesfeld@muelheim-ruhr.de)

[www.alt-bau-neu.de/muelheim/](http://www.alt-bau-neu.de/muelheim/)

#### o Kreishandwerkerschaft Mülheim an der Ruhr

[www.kh-mo.de](http://www.kh-mo.de)

#### o medl GmbH

Burgstraße 1

45476 Mülheim an der Ruhr

Öffnungszeiten

Mo. bis Do. 08:00 – 17:00 Uhr

Fr. 08:00 – 14:00 Uhr

Servicerufnummer: 0208 4501 333

[www.medl.de](http://www.medl.de)

### Anlaufstellen im Quartier: Stadtteilplan

Sie möchten Ihren Wohnort besser kennenlernen oder suchen bestimmte Anlaufstellen in Ihrer näheren Umgebung? Der Stadtteilplan markiert verschiedene Angebote im Quartier rund um die Themen: Angebote für Jung & Alt, Bildung, Kultur & Freizeit, Einkaufsmöglichkeiten, Bauen & Handwerk, Beratung & Hilfe, Gesundheit & Pflege sowie Sport. Diese Stadtteilpläne liegen im Quartierspunkt für Sie aus. Zur digitalen Variante folgen Sie dem untenstehenden QR-Code oder gehen auf folgende Webseite:

[www.lust.hs-duesseldorf.de/documents/stadtteilplan.pdf](http://www.lust.hs-duesseldorf.de/documents/stadtteilplan.pdf)

HIER  
RUNTERLADEN:



**Falls Sie Fragen oder Anregungen haben,  
melden Sie sich gerne bei uns unter:**

**In-LUST Institut für lebenswerte und  
umweltgerechte Stadtentwicklung**

**Hochschule Düsseldorf**

Münsterstraße 156, 40476 Düsseldorf

Tel.: 0211/4351 - 2610

Mail: [info.lust@hs-duesseldorf.de](mailto:info.lust@hs-duesseldorf.de)

**HSD**

Hochschule Düsseldorf  
University of Applied Sciences

**IN-LUST**

Institut für lebenswerte und umweltgerechte Stadtentwicklung  
Institute for Sustainable Urban Development